

Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „hansotto“ vom 18. August 2019, 11:38

Zitat von 4th Generation

Wozu einen Cut?

Im Kern ist das die selbe Mannschaft mit der man vorletzte Saison aufgestiegen ist. Die Mannschaft kennt die Liga und weis worauf es ankommt. Mit einigen zielgerichteten Verstärkungen wäre man absolut konkurrenzfähig gewesen. Geld scheint ja vorhanden zu sein. Mit einem Umbruch verschenkt man die Hinrunde zum Einspielen und halst sich eine überflüssige Übergangssaison auf. Ehrlich gesagt habe ich die Zielsetzung für diese Saison gar nicht mitverfolgt. Aber jetzt, da ich es lese, muss ich noch mehr an der Vereinsführung zweifeln, sofern dies ernst gemeint und kein Understatement war.

Richtig, im Kern ist die Mannschaft zusammen geblieben. Man hatte eigentlich fast nur Abgänge einer normalen Saison, ohne Abstieg.

Man vergleiche mal die übrig gebliebenen Spieler mit dem letzten Zweitliga-Neuanfang 14/20. Das spricht für sich.

19/20

TW: Mathenia, Klandt

Abw: Mühl, Marggreiter, Valentini, Goden

DM: Erras, Petrak, Rhein, Jäger, Behrens, Fuchs

OM+Sturm: Kerk, Misidjan, Palacios, Ishak, Zrelak, Knöll

14/15

TW: Schäfer, Rakovsky, Stephan

Abw: Stark, Pinola, Angha, Bihr,

DM: Petrak

OM+Sturm: Dittgen, Gebhart, Knezevic, Pekhart

Diesmal hatte man ein intaktes Team, das zwar für die 1. Liga qualitativ unterlegen war, aber trotzdem in der 1. und 2. Liga funktionierte, ich erinnere mich an das letzte Heimspiel gegen Schalke. Dagegen das HSV-Spiel, da kann man greifen. Die Frage nach dem Grund für den Cut ist mehr als berechtigt. Also, es wird ohne Not ein großer Umbruch gemacht, nur weil Canadi und Palikuca sich das so in den Kopf gesetzt haben. Da bin ich mal sehr gespannt, ob man irgendwann den Sinn dahinter erkennt.